



Schaffhauser Kantonalbank

Halbjahresabschluss per 30.6.2017

Mehr Kunden und deutliche Volumensteigerungen in verschiedenen Geschäftsfeldern lassen den Halbjahresgewinn um 11.5 % ansteigen. Parallel gelingt es, den Geschäftsaufwand unter Budget zu halten. Das Cost-Income-Ratio liegt bei tiefen 40.4 %.

Die Volumina liegen in allen Geschäftsfeldern über Budget. Die Kundenausleihungen legen um 132.1 Mio. zu. Die Kundengelder steigen um 293.7 Mio., wobei die Hälfte dieses Anstiegs auf eine temporäre Anlage eines Grosskunden zurückzuführen ist. Die Positionierung als Anlagebank wird durch eine zweistellige Zunahme der Mandate bei den hauseigenen Vermögensverwaltungsprodukten dokumentiert. Insgesamt steigen die betreuten Vermögen im ersten Halbjahr um 3.1 %.

Der Geschäftserfolg liegt um 28.2 % höher als in der Vorjahresperiode. Die wesentlichen Treiber:

- Mit deutlichen Volumensteigerungen und aktivem Refinanzierungsmanagement gelingt es, den Brutto-Zinserfolg trotz dem widrigen Negativzinsumfeld und Margendruck zu steigern. Der Netto-Zinserfolg liegt dank erfolgreichem Risikomanagement mit 12.2 % im Plus.
- Mehr Kunden und das Wachstum im Vermögensverwaltungs- und Anlagegeschäft führen zu einem Anstieg des Kommissionserfolgs um 14.6 %.
- Dank einem aktiven Kostenmanagement liegt der Geschäftsaufwand unter Budget.

Die Sicherheit der Bank wird mit der im Branchenvergleich sehr hohen Eigenkapitalquote (Tier 1 Ratio) von 23.9 % dokumentiert.

Ausblick

Die Herausforderungen in der Bankenbranche bleiben. Digitalisierung, regulatorische Auflagen und veränderte Kundenbedürfnisse sind die dominierenden Themen für zukünftigen Erfolg. Der Fokus liegt auf verständlichem und einfachem Banking, hoher Dienstleistungsprofessionalität und höchster Sicherheit. Die Bank für die Zukunft zu gestalten, bedingt bedeutende Investitionen in Dienstleistungen und Produkte, in die Infrastruktur und in die digitale Entwicklung. Zur Finanzierung der anstehenden Zukunftsinvestitionen sowie des weiteren Bilanzwachstums werden die Reserven deutlich verstärkt.

Im Herbst ist der Umbau der totalsanierten Herrenstube am Fronwagplatz fertiggestellt. Im Verlauf des zweiten Semesters wird das neue E-Banking für die Kunden mit dem integrierten Finanzassistenten lanciert.

Für die zweite Jahreshälfte ist die Bank bezüglich Wachstum optimistisch. Sie wird ihre Marktstellung weiter ausbauen. Die Erträge hängen vom Zinsumfeld und von der Entwicklung der Anlagemärkte ab. Erwartet wird ein Jahresergebnis über Vorjahr.

Kurzübersicht 1. Halbjahr 2017

in CHF 1 000

	1.1.–30.6.2017	1.1.–30.6.2016	Veränderung	Veränderung in %
Erfolgsrechnung				
Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	36 954	36 532	422	+ 1.2
Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft	45 591	40 638	4 953	+ 12.2
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	16 488	14 392	2 095	+ 14.6
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	4 321	4 322	- 1	- 0.0
Übriger ordentlicher Erfolg	3 325	1 362	1 963	+ 144.2
Betriebsertrag	69 725	60 715	9 011	+ 14.8
Geschäftsaufwand	- 28 158	- 28 440	282	- 1.0
Geschäftserfolg	38 903	30 354	8 549	+ 28.2
Halbjahresgewinn	20 726	18 585	2 141	+ 11.5

	30.6.2017	31.12.2016	Veränderung	Veränderung in %
Bilanz				
Bilanzsumme	7 434 584	7 063 794	370 790	+ 5.2
Kundenausleihungen ¹	5 902 722	5 770 575	132 147	+ 2.3
Kundengelder	5 057 635	4 763 887	293 748	+ 6.2
Eigenkapital ²	872 633	841 315	31 319	+ 3.7

Kennzahlen				
Eigenkapitalquote (Tier 1 Ratio) ³	23.9%	23.5%		
Kundengelder/Kundenausleihungen ¹	85.7%	82.6%		
Cost-Income-Ratio I (Geschäftsaufwand/Betriebsertrag)	40.4%	46.8% ⁴		

Personal				
Mitarbeitende (teilleistbereinigt, Lernende und Praktikanten mit 50% berücksichtigt)	280	287		
Anzahl Lernende und Praktikanten	17	17		

¹ Kundenausleihungen sind netto nach Berücksichtigung von Wertberichtigungen, der Vorjahreswert wurde angepasst.

² Vor Gewinnverwendung, ohne Periodengewinn.

³ Ohne Berücksichtigung des antizyklischen Puffers.

⁴ Wert 1. Halbjahr 2016.

Die in Kurzübersicht, Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang aufgeführten Beträge sind gerundet.
Das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Bilanz per 30. Juni 2017

in CHF 1 000

AKTIVEN	30.6.2017	31.12.2016	Veränderung	Veränderung in %
Flüssige Mittel	1 015 843	762 193	253 650	33.3
Forderungen gegenüber Banken ¹	88 410	100 764	- 12 354	- 12.3
Forderungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	9 578	10 175	- 597	- 5.9
Forderungen gegenüber Kunden ¹	420 201	440 074	- 19 873	- 4.5
Hypothekarforderungen ¹	5 482 521	5 330 502	152 019	2.9
Handelsgeschäft	57	112	- 55	- 49.2
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	29 447	32 254	- 2 806	- 8.7
Finanzanlagen	349 084	350 636	- 1 552	- 0.4
Aktive Rechnungsabgrenzungen	6 345	4 398	1 946	44.2
Beteiligungen	4 318	4 318		
Sachanlagen	22 628	19 397	3 230	16.7
Sonstige Aktiven	6 153	8 972	- 2 819	- 31.4
TOTAL AKTIVEN	7 434 584	7 063 794	370 790	5.2
Total nachrangige Forderungen	835	3 060	- 2 225	- 72.7
- davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	2 225	- 2 225	- 100.0

PASSIVEN

Verpflichtungen gegenüber Banken	47 627	74 431	- 26 804	- 36.0
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	150 000	70 000	80 000	114.3
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	4 882 290	4 567 752	314 538	6.9
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	33 852	42 213	- 8 360	- 19.8
Kassenobligationen	175 345	196 135	- 20 790	- 10.6
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	1 166 000	1 147 000	19 000	1.7
Passive Rechnungsabgrenzungen	17 336	13 980	3 356	24.0
Sonstige Passiven	44 194	45 909	- 1 714	- 3.7
Rückstellungen	24 581	25 961	- 1 380	- 5.3
Reserven für allgemeine Bankrisiken	555 906	536 806	19 100	3.6
Grundkapital	65 000	65 000		
Gesetzliche Gewinnreserve	245 628	230 458	15 170	6.6
Gewinnvortrag	6 099	9 050	- 2 951	- 32.6
Halbjahresgewinn	20 726			
Jahresgewinn		39 100		
TOTAL PASSIVEN	7 434 584	7 063 794	370 790	5.2

AUSSERBILANZGESCHÄFTE

Eventualverpflichtungen	42 189	34 741	7 448	21.4
Unwiderrufliche Zusagen	75 716	92 758	- 17 041	- 18.4
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	28 366	28 366		

¹ Die Wertberichtigungen werden nach Ablauf der Übergangsbestimmungen (Bankenverordnung Art. 69, Abs. 1) direkt von den entsprechenden Aktivpositionen abgezogen. Die Vorjahreszahlen wurden angepasst.

Erfolgsrechnung 1. Halbjahr 2017

in CHF 1 000

	1.1. – 30.6.2017	1.1. – 30.6.2016	Veränderung	Veränderung in %
Zins- und Diskontertrag	42 556	43 614	-1 058	- 2.4
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	1 269	1 549	- 280	- 18.1
Zinsaufwand	- 6 870	- 8 630	1 760	- 20.4
BRUTTO-ERFOLG ZINSENGESCHÄFT	36 954	36 532	422	1.2
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	8 637	4 106	4 531	110.4
SUBTOTAL NETTO-ERFOLG ZINSENGESCHÄFT	45 591	40 638	4 953	12.2
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	12 984	11 185	1 799	16.1
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	559	526	33	6.3
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	3 844	3 618	225	6.2
Kommissionsaufwand	- 900	- 937	37	- 4.0
SUBTOTAL ERFOLG KOMMISSIONS- UND DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT	16 488	14 392	2 095	14.6
ERFOLG AUS DEM HANDELSGESCHÄFT UND DER FAIR-VALUE-OPTION	4 321	4 322	- 1	0.0
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	2 731	294	2 437	-
Beteiligungsertrag	300	280	20	7.3
Liegenschaftenerfolg	108	86	22	26.1
Anderer ordentlicher Ertrag	254	2 173	- 1 919	- 88.3
Anderer ordentlicher Aufwand	- 68	- 1 470	1 402	- 95.4
SUBTOTAL ÜBRIGER ORDENTLICHER ERFOLG	3 325	1 362	1 963	144.2
BETRIEBSERTRAG	69 725	60 715	9 011	14.8
Personalaufwand	- 20 607	- 20 795	188	- 0.9
Sachaufwand	- 7 551	- 7 645	94	- 1.2
SUBTOTAL GESCHÄFTSAUFWAND	- 28 158	- 28 440	282	- 1.0
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	- 2 360	- 2 080	- 280	13.5
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	- 304	160	- 464	-
GESCHÄFTSERFOLG	38 903	30 354	8 549	28.2
Ausserordentlicher Ertrag	950		950	
Ausserordentlicher Aufwand	- 27	- 43	16	- 37.5
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	- 19 100	- 11 726	- 7 374	62.9
HALBJAHRESGEWINN	20 726	18 585	2 141	11.5

Verkürzter Anhang

Eigenkapitalnachweis

in CHF 1 000

	Grundkapital	Gesetzliche Gewinnreserve	Reserven für allgemeine Bankrisiken	Gewinnvortrag	Periodenerfolg	Total Eigenkapital
Eröffnungsbestand per 1.1.2017	65 000	230 458	536 806	9 050	39 100	880 415
Übertrag Gewinn des Vorjahres				39 100	- 39 100	0
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve		15 170		- 15 170		0
Ausschüttungen aus dem Jahresergebnis des Vorjahres				- 26 881		- 26 881
– davon Verzinsung Grundkapital				- 1 051		- 1 051
– davon Ablieferung an Kanton				- 25 830		- 25 830
Zuweisung an die Reserven für allgemeine Bankrisiken			19 100			19 100
Halbjahresgewinn					20 726	20 726
EIGENKAPITAL PER 30.6.2017	65 000	245 628	555 906	6 099	20 726	893 359

Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen

Im Berichtszeitraum wurden keine Anpassungen an den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen vorgenommen. Die Wertberichtigungen werden nach Ablauf der Übergangsbestimmungen (Bankenverordnung Art. 69, Abs. 1) direkt von den entsprechenden Aktivpositionen abgezogen. Die Vorjahreszahlen wurden angepasst.

Ausserordentlicher Ertrag und Aufwand

in CHF 1 000

	1.1. – 30.6.2017	1.1. – 30.6.2016	Veränderung	Veränderung in %
Ertrag aus Veräusserung von Beteiligungen	950	0	950	
TOTAL AUSSERORDENTLICHER ERTRAG	950	0	950	
Diverses	- 27	- 43	16	- 37.5
TOTAL AUSSERORDENTLICHER AUFWAND	- 27	- 43	16	- 37.5

Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag des Zwischenabschlusses

Zwischen dem Bilanzstichtag und der Veröffentlichung dieses Zwischenabschlusses sind keine Ereignisse eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Schaffhauser Kantonbank haben.

Unsere Standorte

Hauptsitz

8201 Schaffhausen
Vorstadt 53
+41 52 635 22 22

Filialen

8212 Neuhausen am Rheinfall
Wildenstrasse 6
+41 52 675 30 00

8262 Ramsen
Bahnhofstrasse 297
+41 52 742 84 00

8260 Stein am Rhein
Rathausplatz 4
+41 52 742 35 00

8240 Thayngen
Bahnhofstrasse 1
+41 52 645 36 00

Beratungcenter

8214 Gächlingen
Gemeindehausplatz 3
+41 52 533 34 00

Internet

www.shkb.ch

E-Mail

info@shkb.ch

Bancomaten Schaffhausen

Hauptsitz, Vorstadt 53*
Fronwagplatz 3*
Breite, Schützenhausplatz
Buchthalen, Alpenstrasse 134
Post Herblingen, Herblingerstrasse 119

Bancomaten Neuhausen am Rheinfall

Wildenstrasse 6*
Infopavillon Rheinfall, Rheinfallquai 3

Bancomaten Ramsen

Petersburg

Bancomaten Stein am Rhein

Rathausplatz 4*

Bancomaten Thayngen

Bahnhofstrasse 1*
Grenzstrasse 84

* an diesen Automaten können Sie auch Einzahlungen vornehmen.